

04.09.2015

Inbetriebnahme der Unterkünfte in Modulbauweise in der Mannheimer Straße verzögert sich

Die Stadt Ludwigshafen rechnet im aktuellen Jahr mit mindestens 1.000 zugewiesenen Asylsuchenden. Die Unterbringung der Menschen sowie ihre Integration in die Gesellschaft gehört aktuell zu den größten Herausforderungen für die Stadt.

Eine neue Unterbringungsmöglichkeit entsteht derzeit in der Mannheimer Straße in Oggersheim. Dort werden Unterkünfte in Modulbauweise errichtet. Diese bieten Platz für etwa 200 männliche Asylbewerber. Die Errichtung dieser Unterkünfte hatte der Stadtrat in einer Sitzung im April 2014 beschlossen.

Geplant war, die Unterkünfte ab Ende August/Anfang September 2015 nutzen zu können. Das ausführende Unternehmen teilte der Stadt Ludwigshafen nun mit, dass dieser Termin nicht zu halten sein wird. Die Module – drei jeweils zweigeschossige Bauten – sind zwar bereits aufgestellt, doch der Ausbau der Innenräume ist noch nicht abgeschlossen. Die Unterkünfte sind nach derzeitigem Stand frühestens Ende Oktober beziehbar.

Aufgrund dieser Entwicklungen wird die Stadt Ludwigshafen die Zelte der Stadtranderholung an der Großen Blies nicht abbauen, um sie kurzfristig als Notunterkunft für Asylbewerber nutzen zu können. Die Feuerwehr wird noch am Wochenende damit beginnen, diese Notunterkunft herzurichten. Dort wird die Stadt bis zu 120 Männer unterbringen können.